

Erweiterung Unstruteindeichung mit Sielleitungen
Querprofil



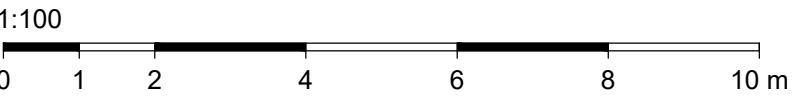
Abbildung: bestehendes Durchlassbauwerk, Teildauerstau steht auf der rechten Seite an

Legende:

- Oberboden mit Rasenansaat
- Dammbaumaterial
- Material, durchlässig
- Schotterrassen
- Rückbau

Grundlagen der Darstellung:

Vermessung: Vermessungsbüro Schröder, Ilfeld, 07/2017
Tractebel Hydroprojekt GmbH, Weimar, 12/2023
Baugrundgutachten: m4 Ingenieure GmbH, München, 08/2016
Leitungsbestand Abfrage: Tractebel Hydroprojekt GmbH, Weimar, 07/2023



Lagebezug: ETRS89
Höhenbezug: Höhe DHHN 2016 (m NHN) = Höhe lokal (m NN) - 0,028

Index	Datum	Name	Bezeichnung

Auftraggeber: **Thüringer Fernwasserversorgung** Mehr als reines Wasser
Planfreigabe: Erfurt, den 12.12.2024
I. V. Dr. Michael Sabrowski, Leiter Stauanlagenmanagement
I. V. Dr. Detlef Hagh, Projektingenieur
Anstalt des öffentlichen Rechts
Haarbergstraße 37 99097 Erfurt

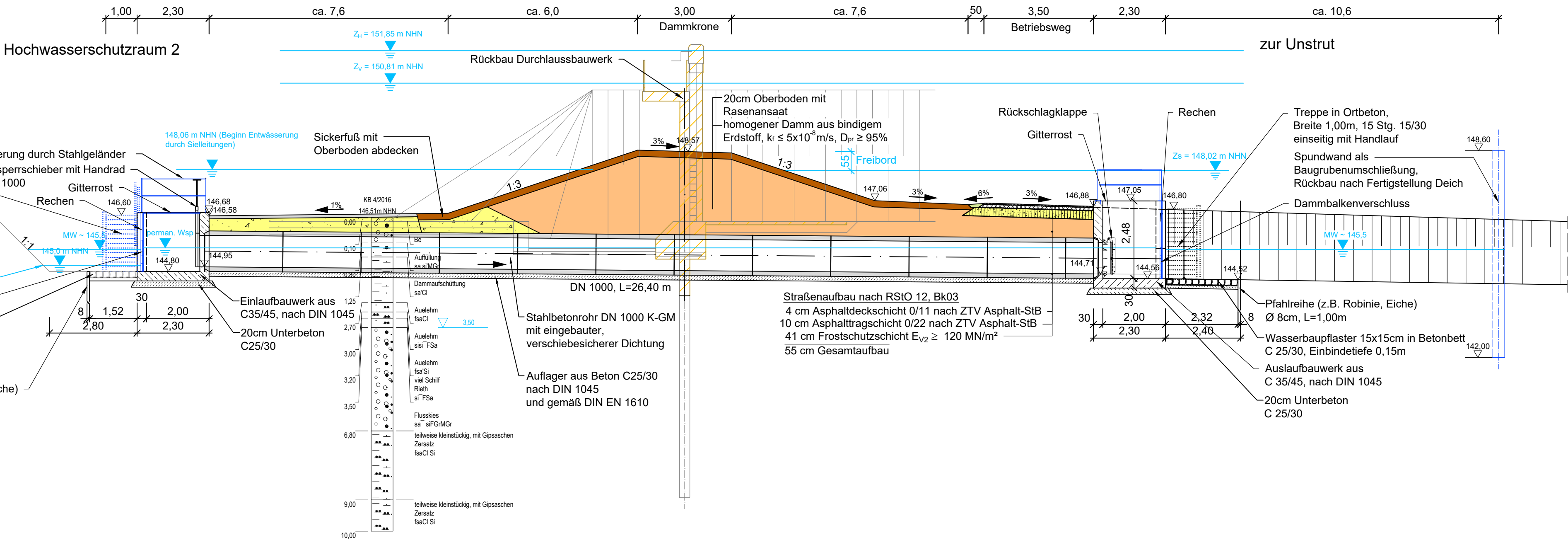
Planer: **TRACTEBEL** **INROS LACKNER** Ingenieurgemeinschaft HRB Straußfurt
c/o Tractebel Hydroprojekt GmbH
Riefenstraße 18
99427 Weimar
Tel. 03643 746-302 Fax 03643 746-435
E-Mail hydroprojekt-we@tractebel.engie.com

Projekt/ Vorhaben:	Name	Datum
Erweiterung und Instandsetzung Hochwasserrückhaltebecken Straußfurt	Bearbeitet	Volmer 26.07.2024
	Gezeichnet	Körner 26.07.2024
	Geprüft	Köhler 26.07.2024
	Gesehen	Schaarschmidt 26.07.2024

Darstellung:
TO13 - Schöpfwerk Henschleben II mit Durchlassbauwerk
Querprofil - Erweiterung Unstruteindeichung mit Sielleitungen

Planungsphase: Entwurfs-/Genehmigungsplanung		TS-Register-Nr.: 030	
Auftrags-Nr.: 2400473	Unterlagen-Nr.: Teil D, Unterlage 1	Plan-Nr.: TO13-4.1	Maßstab: 1:100
Dateiname: 3492_03_TO13_4.1_QP_240628.dwg			

L:\3492_HRB_Straussfurt\03_LP3\13_TO13_SW_HenschlebenII_DLWB\Plaene\dwg\3492_03_TO13_4.1_QP_240628.dwg



Hochwasserschutzraum 2

zur Unstrut

148,06 m NHN (Beginn Entwässerung durch Sielleitungen)

Sickerfuß mit Oberboden abdecken

20cm Oberboden mit Rasenansaat
homogener Damm aus bindigem Erdstoff, $k_r \leq 5 \times 10^{-8}$ m/s, $D_{pr} \geq 95\%$

Freibord

3%

147,06

3%

6%

3%

146,88

147,05

146,80

148,60

Rechen

Gitterrost

Treppe in Ort beton, Breite 1,00m, 15 Stg. 15/30 einseitig mit Handlauf

Spundwand als Baugrubenumschließung, Rückbau nach Fertigstellung Deich

Dambalkenverschluss

MW ~ 145,5

unterer Ausschaltwasserspiegel bestehendes Schöpfwerk

Dambalkenverschluss

Wasserbaupflaster 15x15cm in Betonbett C25/30, Einbindetiefe 0,15m

Pfahlreihe (z.B. Robinie, Eiche) Ø=8cm, L=1,00m

Einlaufbauwerk aus C35/45, nach DIN 1045

20cm Unterbeton C25/30

DN 1000, L=26,40 m

Stahlbetonrohr DN 1000 K-GM mit eingebauter, verschiebesicherer Dichtung

Auflager aus Beton C25/30 nach DIN 1045 und gemäß DIN EN 1610

Sträßenaufbau nach RStO 12, Bk03

4 cm Asphaltdeckschicht 0/11 nach ZTV Asphalt-StB

10 cm Asphalttragschicht 0/22 nach ZTV Asphalt-StB

41 cm Frostschutzschicht $E_{v2} \geq 120$ MN/m²

55 cm Gesamtaufbau

3,50

Auelehm fsa/CI

Auelehm lisi/FSa

Auelehm fsa/Si

viel Schluff

Rieth

si/FSa

Flusss Kies sa siFG/MGr

teilweise kleinstückig, mit Gipsaschen

Zersatz

fsa/CI Si

teilweise kleinstückig, mit Gipsaschen

Zersatz

fsa/CI Si